

# Wie auf Beleidigung reagieren?

**Beitrag von „Enja“ vom 1. Oktober 2005 12:02**

Ich finde, das wird jetzt aber langsam sehr, sehr schwierig. Das Mädchen hat jemanden beschrieben. Carla hat sich darin wiedererkannt. Warum auch immer. Bei so wenigen Adjektiven kann ich mir nicht vorstellen, dass es überhaupt eindeutig war.

Die Worte selber findet sie gar nicht beleidigend. Sondern die Tatsache, dass sie beschrieben wurde und nicht einer der Schüler. Dazu meint sie noch, dass diese Schülerin wohl grundsätzlich etwas gegen sie hätte.

Das erinnert mich nun ein bißchen an meine übersensible Tochter, die sich auch manchmal völlig blockiert, indem sie ständig grübelt, wer wohl welchen Hintersinn wo eingebaut habe, wer sie wohl nicht leiden könne und wen sie wohl völlig unbeabsichtigt schon wieder beleidigt haben könnte. Der Rat der Psychologin war: Bitte ein dickeres Fell anschaffen.

Selbst wenn Kinder Lehrer manchmal gerne vorführen möchten, sind sie nicht gleich böseartig. Das gehört einfach zur Schulzeit dazu. Ein Lehrer hat eine erhebliche Machtposition. Dann muss er auch mal einstecken können.

Grüße Enja